

STAHLBLATT

Tel. 041 766 28 28 Fax. 041 766 28 00 E-Mail info@novastahl.ch www.novastahl.ch

Wirtschaft

Stahlkonzerne sehen Anzeichen für Erholung

"Wir rechnen bis zum Jahresende sowohl auf der Mengen- als auch auf der Preisseite mit keinen weiteren Einbrüchen, sondern sehen in einer Reihe von Branchen leichte Erholungstendenzen." Die Werke konnten für das 4. Quartal 09 Preiserhöhungen von 40-60 Euro je Tonne durchsetzen. Wegen den tiefen Lagerbeständen bei den Werkslagern und im Stahlhandel ist zurzeit der Bedarf für Lagerabmessungen stark angestiegen. Deshalb lassen sich die massiven Preiserhöhungen auch durchsetzen.

Wir erwarten eine nachhaltige Erholung bei der Stahlnachfrage und der Produktion in den kommenden Quartalen. Der Ausbau der Kapazitäten muss jedoch diszipliniert erfolgen, um die sich abzeichnende Erholung nicht zu gefährden.

BDI warnt vor Rohstofflücke

Der Bundesverband der Deutschen Industrie e.V. (BDI) hat die Bundesregierung und die EU-Kommission aufgefordert, sich stärker für einen freien Zugang zu Rohstoffen einzusetzen. Die Politik müsse ressortübergreifend Handels- und Wettbewerbsverzerrungen bei Rohstoffen begegnen. Sonst sei mit Engpässen in der Rohstoffversorgung Deutschlands, besonders bei wichtigen Primärrohstoffen wie Kupfer, Zink und Lithium, zu rechnen. Eine Rohstofflücke würde Innovationen hemmen und Tausende Arbeitsplätze gefährden.

Preisentwicklung 4. Quartal 09

Produkt	Erhöhung
Warmbreitband	+ 30 – 60 Euro
Feinbleche kaltgewalzt	+ 30 – 60 Euro
Sendzimir-verzinkt	+ 30 – 60 Euro
Elektrolytisch-verzinkt	+ 30 – 60 Euro

Alle Angaben ohne Gewähr

Stahl nach Mass

Zuschnitte, Spaltband Ringe

Rohstahlproduktion

Stahlmarkt vor leichtem Wachstum

Der Stahlmarkt vollziehe derzeit eine leichte Wende nach oben, allerdings auf einem sehr niedrigen Niveau, so Roland Dörn, Leiter des Kompetenzzentrums Wachstum und Konjunktur beim RWI Essen.

ArcelorMittal nimmt stillstehende Stahlwerke wieder in Betrieb

LONDON (Dow Jones)--ArcelorMittal will laut einem Zeitungsbericht einige stillstehende Stahlwerke wieder hochfahren. Als erstes wolle der weltgrösste Stahlhersteller in dieser Woche ein Hochofen in Spanien wieder in Betrieb nehmen.

Neues Produkt am Lager

Corten A, führen wir ab sofort aus Lager- vorrat in folgenden Formaten:

3.00/1250/2500 mm / 5.00/1250/2500 mm
6.00/1500/3000 mm

Lagerprogramm

Profitieren Sie von unserem ideal gelegenen Basislager in Birsfelden mit einer kontinuierlichen Lagerhaltung von über 7000 Tonnen Stahlblechen. Wir können auch grosse Bedarfsfälle kurzfristig abdecken.

- Warmgew., geb. DD11/DD12
- Kaltgewalzt DC01/DC04
- Elektrolytisch-verzinkt
- Sendzimir-verzinkt
- SVZ Spaltband, Kleincoils
- Lackierte Feinbleche
- Grobbleche
- Feinkorn. S355/S420MC gebeizt
- Laserbleche NAM 250/355
- Band-, Riffel- und Tränenbleche

nova stahl ag
Ihr Partner in Stahlfragen